



Magazin

04|2022

Sömmerdaer Energieversorgung GmbH

www.sev.de



**Eine schöne Adventszeit
und fröhliche Weihnachten
wünscht Ihnen Ihre SEV.**



Status quo — Entwicklungen in der Energiewirtschaft SEITE 4

Zählerablesung — Vermeiden Sie die Schätzung Ihres Verbrauchs SEITE 5

(|) SÖMSTROM

(|) SÖMGAS

(| |) SÖMWÄRME



Foto: stock.adobe.com – Christian Schwiier

Auf Tannenspitzen Lichtlein sitzen

19,5 MILLIARDEN LÄMPCHEN erhellten im vergangenen Jahr die deutschen Haushalte zur Advents- und Weihnachtszeit. Das waren 700 Millionen Lichter mehr als 2020, ein neuer Rekord. LED-Lampen übernahmen mit 77 Prozent den Großteil der Festtagsbeleuchtung, Glühlampen steckten in 23 Prozent der Illumination. Insgesamt strahlten 227 Millionen Lichterketten, Fensterbilder oder Leuchtbögen um die Wette. Das waren im Schnitt mehr als sechs Leuchtobjekte pro Haushalt, eins mehr als noch im Jahr zuvor. Der Stromverbrauch für den Festtagsglanz entsprach dem Jahresverbrauch einer mittleren Stadt mit 208 000 Haushalten. In diesem Jahr dürfte die ein oder andere Lichterkette im Schrank bleiben: Jeder Dritte (34 Prozent) möchte weniger Festtagsbeleuchtung und lieber Energie sparen. Wie viele Lichtlein zu Weihnachten leuchten, ermittelt das Marktforschungsinstitut YouGov alljährlich im Oktober durch eine Umfrage.

Heizkosten im Vergleich

WIE HOCH ODER NIEDRIG die Heizkosten der eigenen Wohnung im Vergleich liegen, lässt sich im Internet unter www.heizspiegel.de selbst ermitteln. Beim „HeizCheck“ werden verschiedene Gebäudetypen vom Einfamilien- bis zum Hochhaus

berücksichtigt. Ebenso, mit welchen Primärenergie-trägern geheizt wird. Wärmedämmung und moderne Heizung lohnen sich: Im Schnitt zahlten Bewohner einer vergleichbaren Wohnung in einem energetisch guten Mehrfamilienhaus weniger als die Hälfte der Heizkosten als in einem Gebäude in schlechtem energetischen Zustand.

71 % der Energie verbraucht ein Durchschnittshaushalt fürs Heizen, 15 % für Warmwasser, 14 % für Strom.

DIE E-AUTO-STADT EUROPAS

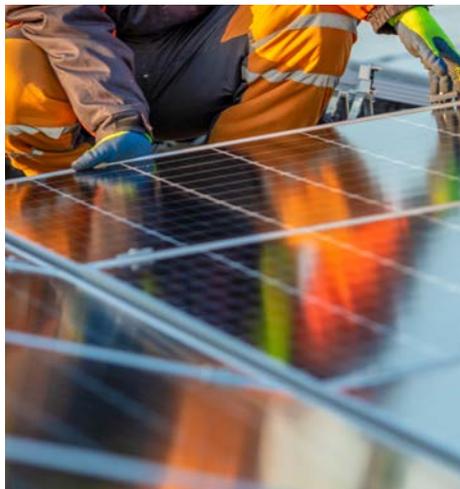
Elektroautos werden immer beliebter. Deshalb verglich das britische Portal „Uswitch“ 33 Großstädte in Europa nach Kriterien wie etwa der Anzahl der Ladestationen, der Ladeleistung und den Strompreisen. An der Spitze des Rankings der E-Auto-freundlichen Städte steht Reykjavik vor Glasgow, Lissabon, Budapest und Oslo. Die Schlusslichter bilden Liverpool, Paris, Wien, Frankfurt und Rotterdam. Entscheidend für die E-Mobilität sei der Stellenwert und rechtliche Rahmen, den sie von der Politik bekommt.



STROM IN ECHTZEIT

Auf app.electricitymaps.com/map lässt sich in Echtzeit verfolgen, wo und wie Strom weltweit erzeugt und verbraucht wird, dazu gibt's die CO₂-Emissionen und Strompreise. QR-Code scannen oder per Link öffnen: mehr.fyi/verbrauch

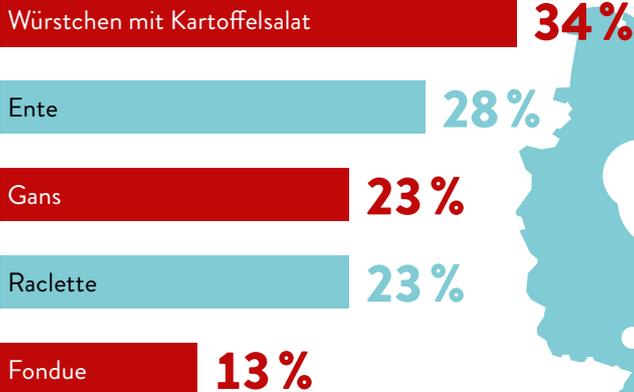
Foto: stock.adobe.com – Isvetan



Mehr Strom aus erneuerbaren Energien

HÖHERE ZIELE will die EU-Kommission setzen, um die Energiewende anzukurbeln: 45 Prozent der Energie der Europäischen Union sollen bis 2030 aus erneuerbaren Quellen kommen, statt wie bisher geplant 40 Prozent. Dafür soll die Solarenergie schnell ausgebaut und die Photovoltaik-Kapazität bis 2025 verdoppelt werden. Ab 2026 sollen alle neuen öffentlichen und geschäftlichen Gebäude ab einer bestimmten Größe mit Solarstromanlagen ausgestattet werden, ein Jahr später auch bereits bestehende kommerzielle Gebäude und ab 2029 neue Wohnhäuser. Außerdem soll der Energieverbrauch in den 27 EU-Mitgliedsländern bis Ende des Jahrzehnts um mindestens 13 Prozent statt wie bisher vorgesehen um 9 Prozent sinken.

Was die Deutschen an Heiligabend essen*



Was kommt bei Ihnen zu Weihnachten auf den Tisch? Für etwa die Hälfte der Deutschen gehört Geflügel dazu, mehr als ein Drittel lässt sich Würstchen mit Kartoffelsalat schmecken. Auch Raclette und Fondue sorgen für Abwechslung auf der Festtafel.

*Mehrfachauswahl möglich

Deutsche sparen Energie

DREI VIERTEL DER DEUTSCHEN HAUSHALTE (77 Prozent) haben in den vergangenen Monaten versucht, beim Heizen oder Warmwasserverbrauch Energie zu sparen. Jeder Fünftel gab an, sein Verhalten nicht verändert zu haben. Das zeigt eine Umfrage vom Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft. Die Energiesparer senkten die Raumtemperatur (56 Prozent), regelten beim Verlassen des Hauses die Heizung runter (52 Prozent) oder beheizten weniger Räume (48 Prozent). Rund 45 Prozent gaben an, kürzer oder seltener zu duschen, 41 Prozent bewusster zu lüften. 13 Prozent investierten in programmierbare Heizkörperthermostate.



Leseratten aufgepasst!

ECHTE BÜCHERFREUNDE sind immer auf der Suche nach neuer Lektüre. Aus der Buchhandlung, Bibliothek – oder wie seit Neuestem einer umfunktionierten Telefonzelle in Sömmerda. Diente diese bislang nur als Mittel, um Menschen zu verbinden, wurde dem Straßenkultobjekt als kleine Außenstelle der Stadtbibliothek neues Leben eingehaucht. Am 15.09.2022 wurde auf dem Böblinger Platz in Sömmerda in Zusammenarbeit mit der Stadt Sömmerda, der Kreisbibliothek und der Sömmerdaer Energieversorgung diese neue Mini-Tausch-Bibliothek eröffnet. Das Prinzip ist einfach: Buch für Buch! Wer also ein Buch zum Lesen weitergeben möchte, stellt es in die Mini-Bibo und sucht sich dort dafür ein anderes interessantes Buch zum Mitnehmen aus. Viel Spaß beim Lesen wünscht die SEV!



Foto: stock.adobe.com – Alexey Protsay

Zugvögel und Windräder

EIN INTERNATIONALES TEAM von 51 Forschern aus 15 Ländern, darunter vom Max-Planck-Institut für Verhaltensbiologie, hat Gebiete ermittelt, in denen Vögel empfindlich auf Windkraftanlagen an Land oder Stromleitungen reagieren. Die gesammelten GPS-Daten umfassen 1454 Vögel und 27 Vogelarten, vor allem große Segelflieger wie Weißstörche. Das Risiko war bei den einzelnen Arten unterschiedlich. Mithilfe von GPS-Ortung fanden die Forscher heraus, in welchen Höhen die Vögel am häufigsten gefährdet sind: 10 bis 60 Meter über dem Boden für Stromleitungen und 15 bis 135 Meter für Windkraftanlagen. Betroffen sind unter anderem Störche, Uhus und Schwäne.

300 Meter hoch soll das größte Windrad der Welt werden, das für 2023 in Schipkau, Brandenburg, geplant ist.

IMPRESSUM

Sömmerdaer Energieversorgung GmbH,
Umlandstraße 7,
99610 Sömmerda,
Telefon: 03634 3711-10,
www.sev-soemmerda.de

Redaktion Lokalteil Sömmerda:
Klaus-Dietrich Matuschek (Geschäftsführung),
Martin Sallmon,
Fotos: SEV, trurnit GmbH, Titelbild:
Lukas Gojda – stock.adobe.com,
weerapong – stock.adobe.com (S. 4),
WoGi – stock.adobe.com (S. 5),
Herausgeber: trurnit GmbH, Uferstraße 21,
04105 Leipzig, Projektleitung: Marika Schulz,
Druck: Zeitfracht GmbH, Nürnberg

Wie geht es weiter mit GAS und FERNWÄRME?

Die **ENERGIEWIRTSCHAFT** erlebt gegenwärtig eine beispiellose Entwicklung geprägt durch die Energiepreiskrise, Debatten um die Versorgungssicherheit und staatliche Eingriffe in den Markt.

Die Abwicklung und Umsetzung der sich ständig ändernden gesetzlichen Vorgaben ist dabei mittlerweile ein hoher Kostenfaktor. Hinzu kommt die steigende Verunsicherung vieler Kunden durch immer komplexere und schwer zu verstehende Vorgaben für die Energieabrechnung. Die gesetzlichen Änderungen haben sich in den letzten Monaten zum Teil sehr kurzfristig ergeben. Anpassungen in den Abrechnungssystemen der Energieversorger, so auch der SEV, lassen sich häufig jedoch nicht so schnell umsetzen. Grundsätzlich werden in der Endabrechnung die für den jeweiligen Zeitraum gültigen Regelungen umgesetzt und abgerechnet. Bis dahin kann es jedoch teilweise zu Unstimmigkeiten bei Abschlägen, angezeigten Preisen usw. kommen. Wir bitten Sie daher um Geduld bis zur vollständigen Bearbeitung aller Änderungen.

Aktueller Stand zum Gas

Die in Heft 3/2022 angekündigten Umlagen wurden teilweise wieder aufgehoben: es entfällt die Gasbeschaffungsumlage in Höhe von 2,419 ct/kWh und Gasverbraucher sollen zusätzlich entlastet werden.

Zu diesen Entlastungen gehört die inzwischen gesetzlich festgelegte Senkung der Umsatzsteuer für Gas auf 7 Prozent ab 01.10.2022. Da hier allerdings zunächst noch technische Hürden bestehen, erfolgt die Umsetzung bei der SEV, wie bei den meisten Energieversorgern, erst spätestens mit der nächsten Abrechnung ab Februar 2022. Grundsätzlich ist hier keine Aktion als Kunde notwendig, da der entsprechende Steuersatz für die entsprechende Zeit verrechnet wird, unabhängig davon, ob in der Zwischenzeit noch

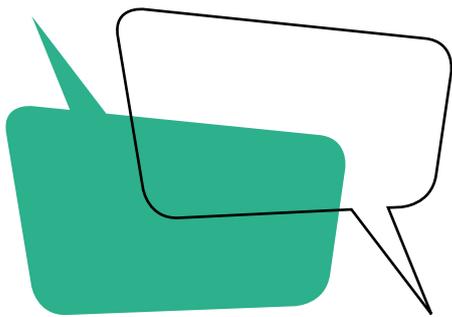
veraltete Werte aufgelistet wurden, weil hier die Anpassungen nicht so schnell umgesetzt werden konnten.

Ab 01.03.2023 sollen für 80 Prozent des Jahresverbrauchs die Gaspreise auf 12 ct/kWh und des Fernwärmepreises auf 9,5 ct/kWh gedeckelt werden. Das Gesetzgebungsverfahren dafür läuft zum Redaktionsschluss noch.

Zudem sollen Erdgas- und Fernwärmekunden für den Monat Dezember 2022 eine Entlastung erhalten. Die Höhe errechnet sich hierbei nach dem Arbeitspreis vom Dezember 2022, multipliziert mit dem Jahresverbrauch, geteilt durch 12. Hinzu wird der monatliche Grundpreis addiert. Sofern kein Verbrauch vorhanden ist, wird hier eine Schätzung durchgeführt. Die so berechnete Entlastung soll der SEV von staatlicher Seite erstattet werden. Damit die Entlastung auch beim Kunden schnell ankommt, wird die SEV vereinfachend den Erdgas- bzw. Fernwärme-Abschlag im Dezember 2022 nicht in Rechnung stellen. Da der errechnete Entlastungsbetrag in den meisten Fällen nicht mit dem Abschlag für Dezember 2022 übereinstimmt, wird die Differenz mit der nächsten Abrechnung ausgeglichen. Als SEV-Kunde müssen Sie folglich nichts unternehmen, um diesen Vorteil in voller Höhe zu erhalten. ■

Das Gasspeichergesetz sieht vor, dass die wichtigsten deutschen Gasspeicher am 1. November 95 Prozent Füllstand erreicht haben sollen, um die Versorgung über den Winter sicherzustellen.





SIE FRAGEN, WIR ANTWORTEN!

Das Jahr 2022 neigt sich dem Ende zu und Kunden beschäftigen Fragen zu auslaufenden Verträgen, neuen Lieferanträgen, Vertragswechseln und Preisanpassungen aufgrund der Energiekrise mehr denn je. Die wichtigsten Fragen zum Jahreswechsel im Überblick:

Ihr Vertrag läuft zum 31.12.2022 aus?

Wie gewohnt erhalten SEV-Kunden Mitte November 2022 schriftlich neue Angebote. Nach Unterzeichnung, Einsendung bis zum 15.12.2022 und Annahme des Angebots durch die SEV per schriftlicher Bestätigung ist der Vertrag gewechselt. Angebote, die nach dem 15.12.2022 eingehen, können ggf. durch die SEV nicht mehr berücksichtigt werden. Es kann erfahrungsgemäß bis zur 4. Januarwoche 2023 dauern, bis alle Anträge bearbeitet wurden. Sofern Sie bis dahin noch keine Bestätigung Ihres unterzeichneten Angebots von der SEV erhalten haben, wenden Sie sich gerne an den Kundenservice.

Sie wollen im Internet oder zu einem ONLINE-Produkt wechseln?

Vertragswechsellmöglichkeiten für alle Produktarten finden Sie im Bestandskundenportal der SEV (www.sev.de unter Bestandskunden). Hier können Sie jeweils ab 42 Tagen vor Vertragsablauf und bis zum Zeitpunkt des Vertragsablaufs bequem zu einem Vertrag mit einem für Sie passenden Produkt wechseln. Bei Vertragsabschluss mit einem ONLINE-Produkt erfolgt anschließend sämtlicher Schriftverkehr elektronisch. Achten Sie in den Einstellungen Ihres E-Mail-Postfachs ggf. darauf, die Domain @sev-soemmerda.de nicht zu filtern.

Sie haben bereits ein ONLINE-Produkt und haben keinen Lieferantrag erhalten?

Kunden mit ONLINE-Produkten erhalten an die im System hinterlegte E-Mail-Adresse einen Hinweis auf die Angebote im Bestandskundenportal. Dort ist, unabhängig vom Erhalt der E-Mail, der Vertragswechsel wie zuvor beschrieben ab 42 Tagen vor Vertragsablauf möglich.

Ihre vertragliche Preisbindung läuft erst zu einem Termin nach dem 31.12.2022 aus?

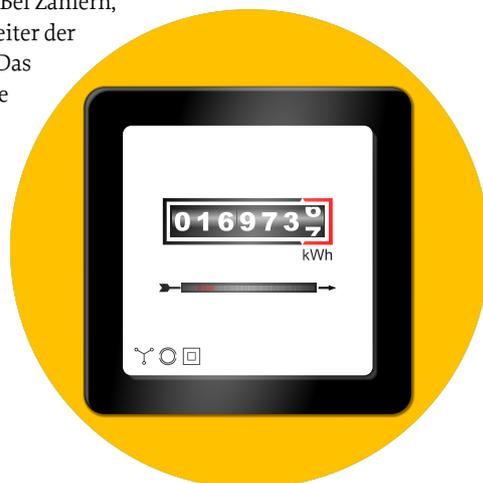
Mit jedem Jahreswechsel ändern sich die gesetzlich festgelegten Steuern, Abgaben, Umlagen, Netzentgelte usw., die nicht durch Preisgarantien gedeckt sind und auf die die SEV keinen Einfluss hat. Die SEV informiert Sie automatisch über daraus resultierende Änderungen am Endpreis ab dem 01.01.2023.

Was ist der Hintergrund der Regelung?

Gemäß gesetzlicher Vorschriften sind Versorgungsverträge auf maximal 1 oder 2 Jahre beschränkt und müssen danach erneut vereinbart werden. Kunden können bei Vertragsablauf wählen, ob sie einen neuen Vertrag abschließen, den alten Vertrag innerhalb der verbleibenden Frist kündigen oder ohne tätig zu werden eine Vertragsverlängerung mit dem BASIS-Produkt (siehe Angebote) erhalten wollen. Das BASIS-Produkt ist dabei die bequemste Variante, hat aber auch keine Preisgarantie, was sowohl Chancen von Preissenkungen als auch Risiken von Preissteigerungen im Jahresverlauf birgt. Sie erhalten daher regelmäßig neue Angebote von uns, um Ihre Versorgung trotz dieses Umstands bequem und möglichst individuell zu gewährleisten.

Ablesung Strom und Gas im SEV-Netzgebiet

IN DIESEM JAHR wird die Ablesung der Strom- und Gaszähler im Netzgebiet der SEV wieder durch Mitarbeiter der SEV durchgeführt. Die Ablesung beginnt am 25.11.2022 und endet am 08.01.2023. Bei Zählern, die unseren Kunden nicht zugänglich sind, erfolgt die Ablesung wie gewohnt durch einen Mitarbeiter der SEV. In diesem Fall erfolgt die Ankündigung der Ablesung durch Aushang an den Eingangstüren. Das ist z. B. der Fall, wenn der Zähler im Keller oder Flur abgeschlossen ist bzw. durch Mieter nicht ohne Weiteres erreichbar ist. Es wird darum gebeten, dass zu dem auf dem Aushang angegebenen Termin die Zählerschränke durch die Zuständigen geöffnet sind. Kunden in Wenigensömmern, Rohrborn, Frohndorf, Orlishausen und schwer zugänglichen Verbrauchsstellen, wie z. B. Garagen oder Gärten, erhalten Ablesekarten von der SEV. Diese müssen an die SEV ausgefüllt bis zum 31.12.2022 zurückgeschickt werden. Alternativ hierzu können Kunden im Bestandskundenportal der SEV ihren Zählerstand zum 31.12.2022 eintragen. Zählerstände, die nicht erfasst werden konnten und nicht durch den Kunden abgegeben wurden, werden durch die SEV geschätzt. Die Verbrauchsabrechnungen werden den Kunden ab Februar 2023 zugestellt. Mehr Informationen zur Ablesung, dem Zugang zum Bestandskundenportal oder dem Netzgebiet der SEV finden Sie auf unserer Internetseite: www.sev.de.



MOBILITÄT



Top,



→ die Wette gilt!

An den Energiepreisen fürs Autofahren können wir nicht drehen. Aber am Verbrauch. **Acht Spritspartipps** helfen Ihnen, die Kosten zu verringern, ohne Komfort oder Sicherheit einzubüßen. Wetten, dass Sie bald auch ein Sparprofi sind?



Fotos: stock.adobe.com – Impact Photography, gutesk7 und audi.gabriel (von oben nach unten)

Ein paar Spritspartipps helfen, die hohen Kosten an der Tanksäule zumindest abzufedern (von oben nach unten): Reifendruck optimieren, vorausschauend fahren, bei niedriger Drehzahl die Gänge wechseln.

Autofahren wird immer teurer. Aber sind wir wirklich komplett machtlos dagegen? Schon mit wenigen Tricks können Sie Ihren Spritverbrauch deutlich verringern. Der Bordcomputer Ihres Autos zeigt Ihnen, wie viel Benzin Sie momentan verbrauchen. Nur, ist das gut? Die Webseite www.spritmonitor.de hilft weiter: Dort kann jeder den Durst seines Wagens dokumentieren. Die Fahrzeuge sind nach Herstellern und Modellen geordnet, darunter Benziner, Diesel und E-Mobile. Sie liegen nur im Mittelfeld? Macht nichts, nehmen Sie es sportlich: Wäre doch gelacht, wenn Sie es nicht ins vordere Drittel schaffen!

Aber wie funktioniert Spritsparen? Das Netz ist voller Tipps und Tricks. **Punkt 1:** Für Kurzstrecken, wenn möglich, statt des Autos lieber das Rad nehmen oder zu Fuß gehen. Der Grund: Auf kurzer Strecke wird der Motor gar nicht warm und verbraucht kalt deutlich mehr Sprit als betriebswarm. **Punkt 2:** überflüssiger Ballast. Laut ADAC steigt der Kraftstoffverbrauch durch Dachboxen und Fahrradträger bei einem Mittelklassewagen mit einer Geschwindigkeit von 130 Stundenkilometern (km/h) um bis zu 25 Prozent. Also: Runter mit dem Dachzelt, falls es schon seit dem Sommer auf dem Wagen liegt. Ähnliches gilt für die Ladung. Reservekanister, Abschleppstangen, Schneeketten: Raus damit und Gewicht sparen. 100 Kilo Zusatzlast ergeben bis zu 0,3 Liter Mehrverbrauch. Und wo wir gerade beim Optimieren sind: Liegt der Reifendruck – **Punkt 3** – nur etwa 0,4 Bar zu niedrig, steigt der Verbrauch um fünf Prozent.

Vom Start weg sparen

So, nun hinters Lenkrad setzen, anschnallen und – **Punkt 4** – gleich losfahren. Soll heißen: Nicht starten und den Motor warm laufen lassen oder sich erst jetzt anschnallen. **Punkt 5:** Auch wenn es schwerfällt, um Sprit zu sparen, lassen Sie die Heizung anfangs besser aus. Dadurch erreichen Motor und Katalysator schneller ihre Betriebstemperaturen und arbeiten effizienter.

Übrigens dient der erste Gang – **Punkt 6** – nur zum Anfahren. Zügig soll man in den zweiten schalten, flott beschleunigen und bei 1800 bis 2000 Umdrehungen pro Minute die Gänge wechseln. Dann möglichst mit niedrigen Drehzahlen das Tempo beibehalten und erst zurückschalten, wenn der Motor ruckelt oder brummt.

Top-Tipp fürs Sparen – **Punkt 7:** die Geschwindigkeit. Ein Mittelklasseauto verbraucht laut ADAC bei 160 km/h bis zu zwei Drittel mehr Sprit als mit 100 km/h. Übrigens: Kein Radfahrer tritt extra in die Pedale, um als Erster vor einer roten Ampel zu stehen. Sie lassen es rollen. Genauso vorausschauend sollte man Auto fahren. **Punkt 8:** Wer also sieht, dass er weiter vorne halten wird, geht klugerweise vom Gas und die Schubabschaltung des Motors bringt den Verbrauch auf null. Fazit: Spritsparen macht Spaß und lohnt sich! Die hohen Preise an der Tanksäule lassen sich so zumindest abfedern – und auf Komfort oder Sicherheit müssen Sie dabei nicht verzichten. ■

ENERGIE- SPAREN? LOHNT SICH!

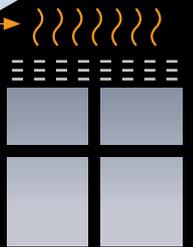
Nie war Energieeffizienz wichtiger für Klima und Geldbeutel. Die Sömmerdaer Energieversorgung zeigt Ihnen, wie Sie Ihre Energiekosten daheim mit wenig Aufwand spürbar senken und die Umwelt entlasten – egal ob als Mieter oder Eigenheimbesitzer. Kommen Sie mit auf Energiespartour.

KLEINE KOCH- HELPER NUTZEN

Kleingeräte wie Wasserkocher und Toaster sind schneller und verbrauchen weniger Energie als Kochfeld und Backofen. Auf's Vorheizen des Backofens kann man meistens verzichten: Das spart rund 20 Prozent Energie.

WÄRMELECKS SCHLIESSEN

Es muss nicht immer gleich die ganze Fassade neu gedämmt und verputzt werden: Viele Wärmelecks lassen sich auch ohne großen Aufwand schließen, wie etwa schlecht isolierte Heizkörpernischen oder ungedämmte Rollladenkästen.



DUSCHEN STATT BADEN

Während bei einem Bad rund 120 Liter Wasser in den Abfluss rauschen, sind es unter der Dusche – je nach Dauer – etwa 50 Liter. Ein Sparduschkopf spart nochmals rund die Hälfte an Wasser und Energie ein.



23°



18°
BIS
20°

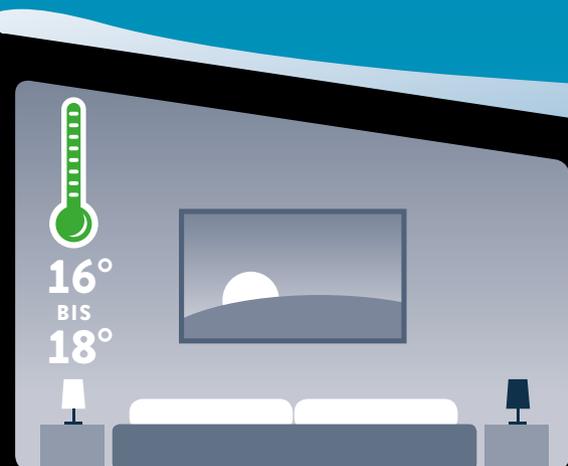
KELLERDECKE SELBST DÄMMEN

Besonders effizient ist die nachträgliche Dämmung der Decke unbeheizter Keller in älteren Häusern. Diese häufig vergessene Maßnahme ist fast immer sinnvoll. Die Dämmung sorgt für einen warmen Fußboden im Erdgeschoss, da die Wärme nicht mehr in den kühleren Keller abfließt – das verhindert kalte Füße. Die Maßnahme spart bis zu zehn Prozent der Heizkosten ein. Da sie relativ einfach umzusetzen ist, gilt sie als eine der profitabelsten energetischen Maßnahmen. Und wenn Sie einmal dabei sind: Packen Sie auch ungedämmte Heizleitungen ein, und zwar deutlich dicker als der Rohrdurchmesser.

Weitere Infos: www.zukunftaltbau.de/kellerdecke

NOCH MEHR ENERGIESPARTIPPS

Auf unserer Website www.sev-soemmerda.de haben wir im Bereich Kundenservice weitere Energiespartipps für Sie zusammengefasst. Darüber hinaus finden Sie auf unserer Homepage Rechenbeispiele für Einsparungspotenziale in Bezug auf das Heizverhalten. Bei individuellen Anfragen können Sie sich gern an unseren Kundenservice wenden. Wir sind für Sie da!



16°
BIS
18°

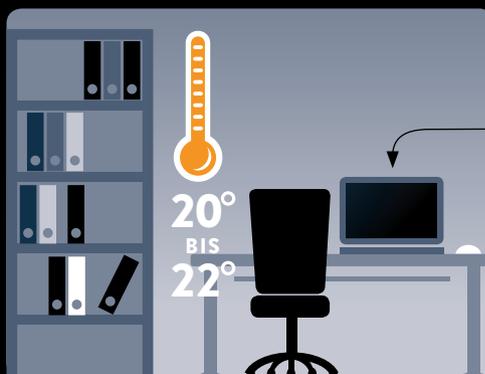
TÜR ZU, LICHT AUS

Halten Sie Türen zwischen beheizten und unbeheizten Räumen geschlossen. Schalten Sie das Licht aus, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Und setzen Sie auf LED: Sie sind effizienter als Halogenlampen und werden nicht so heiß.



ENERGIESPAREN IM HOMEOFFICE

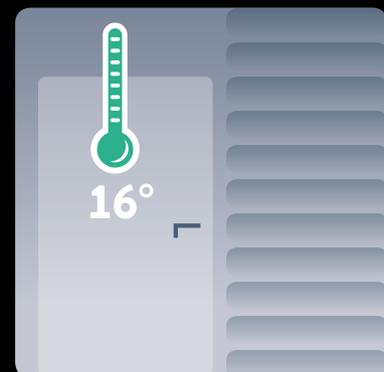
Ein Laptop benötigt gut zwei Drittel weniger Energie als ein festinstallierter PC. Tablets sind noch effizienter. Reduzieren Sie außerdem die Helligkeit des Monitors: Das schont Geldbeutel und Augen. Und gönnen Sie dem Router nachts eine Pause: Er zieht auch Energie, wenn Sie kein WLAN nutzen.



20°
BIS
22°

THERMOSTATE KLUG EINSTELLEN

Drehen Sie das Thermostatventil am Heizkörper nicht voll auf: Es wird dadurch nicht schneller warm. Bei analogen Thermostatventilen entspricht Stufe 3 etwa 20 Grad. Bei einer fünfstufigen Skala liegen zwischen jeder Stufe circa vier Grad.

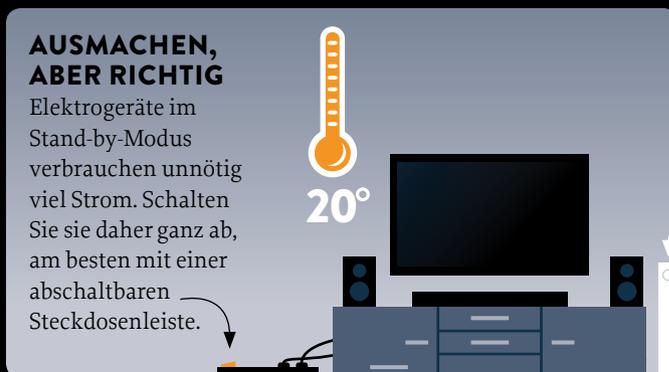


16°

AUSMACHEN, ABER RICHTIG

Elektrogeräte im Stand-by-Modus verbrauchen unnötig viel Strom. Schalten Sie sie daher ganz ab, am besten mit einer abschaltbaren Steckdosenleiste.

20°



NICHTS VERPULVERN

Laden Sie die Waschmaschine möglichst voll – das ist effizienter. Als Temperatur reichen bei normal verschmutzter Kleidung oder Buntwäsche 30 Grad völlig aus. Einmal im Monat sollten Sie aus Hygienegründen aber mit 60 Grad waschen.



CLEVER HEIZEN

Jedes eingesparte Grad Raumtemperatur senkt die Heizkosten um etwa sechs Prozent. Das heißt nicht, dass Sie frieren müssen. Regulieren Sie die Temperatur je nach Raum individuell (siehe Schaubild).





Foto: stock.adobe.com – merethe svarstad eeg/EyeEm

FROSTFREI

DURCH DEN WINTER

1 | MINDESTTEMPERATUR BEACHTEN

Niemand zu Hause – Heizung aus? Das ist im Winter keine gute Idee. Denn Wärme schützt Wasserleitungen und Heizkörper vor Frost. Daher sollten Sie alle, auch wenig genutzte Räume, immer bei mindestens 14 Grad beheizen und das Heizungsventil nicht komplett zudrehen. Das verhindert neben Frostschäden Feuchtigkeit und ausgekühlte Wände. Sind Sie zurück, heizen Sie die Räume schnell und mit wenig Energieaufwand wieder auf.

2 | NICHT ALLEIN AUF DEN FROSTWÄCHTER VERLASSEN

Jeder kennt das Frostschuttsymbol am Heizkörperventil. Doch der sogenannte Frostwächter sorgt nur dafür, dass der Heizkörper nicht einfriert. Weiter weg liegende Rohre sind dadurch nicht geschützt.

3 | ISOLIERUNGEN ERNEUERN

Durch undichte Fenster und Außentüren werden Rohre und Leitungen kalter Zugluft ausgesetzt. Bessern Sie schadhafte Isolierungen daher aus. Kellerfenster nicht vergessen! Wärmedämmung schützt auch freiliegende Wasserrohre und -speicher vor der Winterkälte.

4 | WASSER RAUSLASSEN

Freiliegende Wasserleitungen, etwa im Garten oder der Garage, trennen Sie am besten vom Wasser ab und lassen es aus den Leitungen.

Wasserleitungen, Rohre und Heizkörper können bei Minusgraden **einfrieren**. Das verursacht häufig verheerende Schäden. Mit unseren Tipps schützen Sie Ihre Installationen vor Frost.

Sinken die Temperaturen unter null Grad, kann stehendes Wasser in Leitungen, Rohren und Heizkörpern einfrieren, sich ausdehnen und die Hülle zum Platzen bringen. Vor allem, wenn diese schon alt und porös ist. Taut es irgendwann wieder, fließt das geschmolzene Wasser aus und richtet unter Umständen große Schäden an. Jedes Jahr verursachen Frostschäden an Wasserleitungen in Deutschland Kosten von bis zu 150 Millionen Euro. Ein paar einfache Tipps helfen, diese zu vermeiden.

UND WENN'S DOCH PASSIERT?

Kommt kein Wasser mehr aus der Leitung oder bleibt die Heizung kalt, kann es sein, dass die Rohre bereits zugefroren sind. Drehen Sie in diesem Fall erst mal den Haupthahn ab. Anschließend tauen Sie die Rohre oder Heizkörper vorsichtig mit heißen Tüchern oder einem Heizlüfter auf. Arbeiten Sie sich behutsam zur blockierten Stelle vor, damit das Rohr nicht platzt. Hantieren Sie auf keinen Fall mit offener Flamme!

Tritt trotz aller Vorkehrungen doch mal ein Frostschaden ein, springen je nach Schadensfall zwei Versicherungen ein: Bei Schäden an der Inneneinrichtung greift die Hausratversicherung, für Schäden am Gebäude ist die Wohngebäudeversicherung zuständig.

78

PROZENT DER URWÄLDER WURDEN
IN DEN LETZTEN 8000 JAHREN ZERSTÖRT.

JEDES JAHR GEHEN WEITERE
4,2 MILLIONEN HEKTAR URWALD
VERLOREN.

EINE
100-JÄHRIGE
BUCHE VERSORGT
BIS ZU 24 MENSCHEN
MIT SAUERSTOFF.

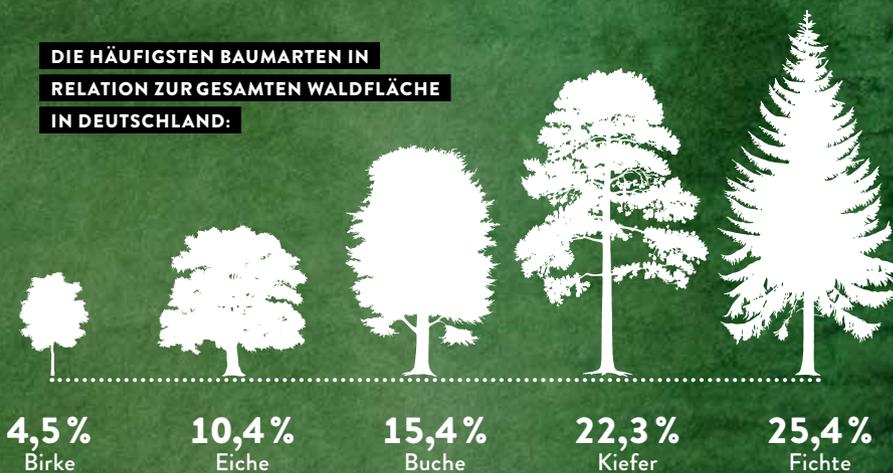
500 KÄFER- UND 179 SCHMETTERLINGSARTEN

sowie viele andere Insekten leben allein in und an Eichen. Wälder bieten 80 Prozent aller an Land lebenden Pflanzen- und Tierarten ein Zuhause.

WALD

Der Wald ist Wasserfilter, Sauerstoffspender, Erholungsort, Lebensraum für Tiere und Pflanzen. Erstaunliche Zahlen über eine lebenswichtige Naturressource.

DIE HÄUFIGSTEN BAUMARTEN IN
RELATION ZUR GESAMTEN WALDFLÄCHE
IN DEUTSCHLAND:



Bis zu 200 Liter Wasser können unter der Oberfläche eines Quadratmeters Waldboden gespeichert werden. Mit seinem Hohlraumnetz aus Wurzelkanälen und der Humusschicht wirkt der Waldboden wie ein Schwamm.

IMMER DER NASE NACH



Die Nase ist ein echtes **MULTITALENT**. Wir haben mal für euch nachgeschaut, was sie so alles kann.

1

ELEFANT: SUPERNASEN

▶ Mit ihrem langen Rüssel können Elefanten nicht nur essen, trinken, greifen und tasten, sondern auch unglaublich gut riechen: doppelt so gut wie Hunde und ungefähr fünfmal so gut wie wir Menschen. Das haben japanische Forscher herausgefunden. Warum die grauen Riesen einen so guten Riecher haben, weiß man allerdings noch nicht.

RIECHEN

WIE RIECHEN WIR EIGENTLICH?



▶ Manche Sachen riechen wir gern, den Duft von Vanille oder frischen Erdbeeren zum Beispiel. Andere Gerüche wiederum mögen wir gar nicht. Bislang glaubte man, dass wir als kleine Kinder lernen, was duftet oder stinkt. Mittlerweile sind Forscher aber anderer Meinung. Sie haben herausgefunden, dass uns diese Wahrnehmung angeboren sein muss. Der Grund: Überall auf der Welt, selbst an Orten weit weg von der Zivilisation, lieben und verabscheuen die Menschen die gleichen Gerüche.



► Falls eure Eltern mal wieder die Nase rümpfen, wenn ihr einen Popel verspeist, dann sagt ihnen einfach, dass das gesund ist! In Popeln steckt ein Stoff, der die Zähne vor fiesen Kariesbakterien schützt. Und außerdem hilft ihr eurem Immunsystem, schlechte von guten Mikroorganismen zu unterscheiden. In Popeln befindet sich nämlich alles, was unsere Nase aus der Luft filtert – Staub, Bakterien, Schmutzpartikel oder Viren. Aber popelt nicht zu viel, das ist ganz schlecht für die Nasenschleimhaut!

POPEL SIND SUPERHELDEN



DIE NASE SCHMECKT MIT

HALLO ICH BIN EIN POPEL!



1

Nur wenn's kalt ist, erkältet man sich.



stimmt



stimmt nicht

2

Klar kann man mit offenen Augen niesen.



stimmt



stimmt nicht

3

Popel sind giftig.



stimmt



stimmt nicht

HAAATSCHI!

STIMMT'S ODER STIMMT'S NICHT?



Kennt ihr die Geschichte von Pinocchio? Ob er die Wahrheit sagt, kann man an seiner Nase sehen: Sie wächst, wenn er flunkert!

► Unsere Nase reinigt die Luft, die wir einatmen. Was schlecht ist, bleibt in ihren Schleimhäuten hängen. Die sauber gefilterte Luft fließt danach in unsere Lungen. Außerdem nehmen wir verschiedene Aromen viel besser mit unserer Nase als nur mit den Geschmacksknospen auf unserer Zunge wahr: Das merken wir am besten, wenn unsere Nase bei einer Erkältung so richtig verstopft ist und alles, was wir essen, eigentlich nach nichts schmeckt!

Lösung: 1: stimmt nicht, 2: stimmt nicht, 3: stimmt nicht

Fotos: huronphoto (iStock.com), adogstiffphoto, files, Anatoliy Karlyuk, PRILL Mediendesign, wome, VVVIRUS, kostikovana (iStock.adobe.com); Illustrationen: Camilo Toro, Thomas Spiess (Pinocchio)

GANS HERVORRAGEND

Zartes Fleisch, knusprige Haut, fein gewürzte Soße und Bratenduft in der Luft: Zaubern Sie an **Weihnachten** **einen Klassiker** auf den Tisch, den Sie und Ihre Gäste lieben werden. Fasten können Sie ein andermal!

ALS BEILAGE
PASSEN AUCH
KLEINE RÖSTI.

Birnen sind gesund!
Reich an Ballaststoffen sättigen sie schnell und fördern die Verdauung. Die ersten Sorten gab's schon vor 3000 Jahren.



Einkaufszettel

Bildcode scannen und Zutatenliste der Rezepte auf Smartphone laden



POCHIERTE BIRNE MIT ZIMTSABAYON

Zutaten für 4 Portionen

- 4 Birnen
- Saft einer Zitrone
- 150 g Zucker
- 0,5 l Weißwein
- 1/8 l Birnengeist
- 1 Nelke
- 1/2 Lorbeerblatt
- 100 g Honig
- 1 Vanilleschote

Sabayon:

- 3 Eigelb
- 40 g Zucker
- 1/2 TL Zimt
- 1/8 l Weißwein
- 4 Kugeln Vanilleeis
- ein Zweig Pfefferminze

Zubereitungszeit:

30 Minuten

- 1 Birnen schälen und mit Zitronensaft beträufeln.
- 2 Zucker in einer Pfanne karamellisieren, mit Wein nach Bedarf ablöschen. Dann Birnengeist, Nelke, Lorbeerblatt, Honig und aufgeschnittene Vanilleschote zugeben.
- 3 Den Sud in einen Topf umfüllen. Birnen hineinsetzen und den Topf mit dem Deckel verschließen. Für etwa 10 Minuten garen.

Für das Sabayon:

- 1 Eigelb, Zucker und Zimt kalt verrühren, Wein zufügen und unter ständigem Rühren über einem warmen Wasserbad abschlagen, bis die Masse dicklich wird.
- 2 Einen Soßenspiegel in tiefe Teller geben. Birnen daraufsetzen, Vanilleeis zugeben. Mit Pfefferminzblättern dekorieren.

GÄNSEBRUST MIT GLASIERTEN ÄPFELN

Zutaten für 4 bis 6 Portionen

- 2 Gänsebrüste
- Salz, Pfeffer
- 4 Päckchen Suppengrün (tiefgekühlt)
- 1 kleiner Bund Thymian
- 1/2 l trockener Rotwein
- 2 EL rotes Johannisbeergelee
- 200 g süße Sahne
- Soßenbinder
- 3 bis 4 reife, aromatische Äpfel
- 150 ml Apfelsaft
- 200 g Apfelgelee

Zubereitungszeit:

90 Minuten
(ohne Schmorzeit)

- 1 Gänsebrüste mit Salz und Pfeffer einreiben. Einen gusseisernen Bräter trocken erhitzen und die Gänsebrüste zunächst von der Hautseite, dann von der Fleischseite darin anbraten.
- 2 Suppengrün und Thymian hinzufügen und Rotwein angießen. Den geschlossenen Bräter für 15 Minuten in den vorgeheizten Backofen setzen (E-Herd: 225 °C, Gasherd: Stufe 5).
- 3 Den Backofen herschalten (E-Herd: 160 °C, Gasherd: Stufe 2) und die Gänsebrüste weitere 50 bis 70 Minuten schmoren, zwischendurch eine Garprobe machen.
- 4 Gänsebrüste aus dem Bratenfond nehmen und im ausgeschalteten Ofen warm halten. Bratenfond durch ein Sieb gießen und

- entfetten. Johannisbeergelee und Sahne unterrühren und die Soße aufkochen. Mit Soßenbinder binden und abschmecken.
- 5 Äpfel eventuell schälen, vierteln, Kerngehäuse entfernen, dann in 2 Zentimeter breite Spalten schneiden. Apfelsaft ankokeln, Äpfel hineingeben und 3 bis 4 Minuten fortkochen. Äpfel mit dem Schaumlöffel aus dem Saft nehmen, warm stellen.
 - 6 Das Apfelgelee erhitzen, bis es flüssig ist.
 - 7 Die Soße je Teller mittig verteilen und je eine Gänsebrust darauf anrichten. Äpfel fächerförmig danebenlegen und mit dem flüssigen Gelee überziehen. Dazu passen Kartoffeln und Rosenkohl oder auch kleine Rösti.

KREUZWORTRÄTSEL

Herrschertitel	Liebelei	unstrukturiert	englisch: oder	kurz für: in dem	Boxbegriff (Abk.)	Saiteninstrument	Erbträger	empfinden	Lösungswort: <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/> <input type="text"/>	
früh am Tag	2				4					
			Arbeitsgruppe (engl.)	<div style="background-color: black; color: white; padding: 10px; text-align: center;"> <h3>RÄTSELN UND GEWINNEN</h3> <p>Die Buchstaben aus den farbig umrandeten Kästchen der Reihenfolge nach rechts eintragen und fertig ist das Lösungswort.</p> <p>Einsendeschluss ist der 12. Dezember 2022</p> </div>						
ein Klettertier	7	nicht fein						modern		
Sinnesorgan				Besessenheit	vertraute Anrede					
Buch der Bibel						6				
eine Ampelphase		magische Silbe der Brahmanen		eingeschaltet						
			kurz für: an das		Tonbezeichnung	Mittelloser	männlicher franz. Artikel			
					Gottes Gunst					

DER WEG ZUM GEWINN

Schreiben Sie das Lösungswort unseres Kreuzworträtsels auf eine frankierte Postkarte und senden Sie diese an:
Sömmerdaer Energieversorgung GmbH
 Umlandstraße 7
 99610 Sömmerda

Lösungswort des Kreuzworträtsels
 in Heft 3/2022: INSEKTEN

Gewinner der vorigen Ausgabe:
 Über einen Sparduschkopf freute sich
 Frau Wickenhagen aus Sömmerda.
 Herzlichen Glückwunsch!

Mit Ihrer Teilnahme akzeptieren Sie die folgenden Teilnahmebedingungen: Teilnahmeberechtigt sind alle, die mindestens 18 Jahre alt sind und ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Jede Person darf nur einmal am Gewinnspiel teilnehmen. Die Teilnahme über automatisierte Massenteilnahmeverfahren Dritter ist unzulässig. Der Gewinn wird unter allen richtigen Lösungswörtern verlost. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.
 Der Gewinn wird nicht in bar ausbezahlt. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Sofern sich der Gewinner auf eine Gewinnbenachrichtigung nicht innerhalb von zwei Monaten meldet, verfällt der Gewinn und es wird ein Ersatzgewinner ausgelost. Der Versand der Gewinne erfolgt nur innerhalb Deutschlands.

Informationen gemäß Art. 13 DSGVO:

Verantwortliche Stelle: Sömmerdaer Energieversorgung GmbH, Umlandstraße 7, 99610 Sömmerda, Telefon: 03634 3711-0, E-Mail: sev@sev-soemmerda.de
Datenschutzbeauftragter: E-Mail: datenschutz@sev-soemmerda.de
Zweck der Datenverarbeitung: Die von Ihnen angegebenen personenbezogenen Daten werden zur Durchführung des Gewinnspiels verwendet. Rechtsgrundlage ist hierfür Art. 6 Abs. 1 lit. a). Die Teilnahme am Gewinnspiel erfolgt freiwillig, ohne Koppelung an sonstige Leistungen. Eine Übermittlung der Daten in ein Drittland ist nicht vorgesehen. Die Daten speichern wir bis zum Ablauf der gesetzlichen Verjährungsfristen, die etwaige Ansprüche aus diesem Gewinnspiel dann ausschließen. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie unserer Datenschutzerklärung entnehmen, die unter [www.sev-soemmerda.de/de/ Home/Datenschutz/](http://www.sev-soemmerda.de/de/Home/Datenschutz/) abrufbar ist.

AUFGESPIESST

Lösen Sie unser Kreuzworträtsel und gewinnen Sie mit etwas Glück ein **FONDUE-SET VON WMF**. Gesellige kulinarische Abende in der kalten Jahreszeit garantiert!



KLASSIKER:

Eins ist klar: Fondue zählt seit Jahrzehnten zu den unangefochtenen Favoriten, wenn es um die Ausrichtung winterlicher Festessen geht. Insbesondere zu Weihnachten und Silvester hat der kulinarische Dauerbrenner Hochkonjunktur. Das zeitlos elegante WMF Lono Fondue fasst 1,5 Liter Flüssigkeit und kommt mit acht Gabeln aus Cromargan® mit unterschiedlichen

Farbmarkierungen zu Ihnen nach Hause. Es ist für Öl, Fleisch- oder Gemüsebrühe geeignet, die dank einer Leistung von 1400 Watt und der variablen Temperatureinstellung im Handumdrehen heiß wird. Selbstverständlich ist der Fondue-Topf spülmaschinengeeignet! Ob mit kräftigem Fleisch- oder leichtem Asiadondue: Mit diesem Set machen Sie jeden Gast glücklich! ■